

Pressemitteilung

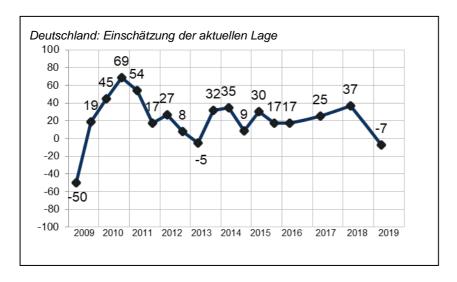
IR-Manager schätzen Lage skeptischer ein Aktuelle Ergebnisse des DIRK-Stimmungsbarometers

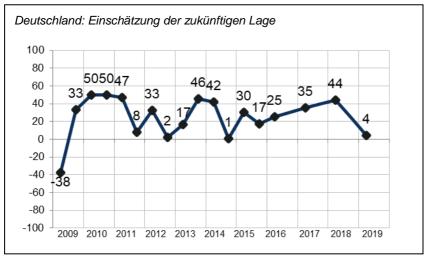
Frankfurt am Main, 11. April 2019. Das jährlich im Frühjahr erhobene DIRK-Stimmungsbarometer zeigt dieses Jahr eine deutlich gedämpfte Einschätzung der wirtschaftlichen Lage in Deutschland. Investor Relations (IR)-Manager bewerten sowohl die aktuelle als auch die zukünftige Lage der Unternehmen schlechter ein als in den Vorjahren.

Mit Blick auf die derzeitige wirtschaftliche Lage zeigt der DIRK-Stimmungsindikator einen starken Rückgang um 44 Punkte von +37 in 2018 auf aktuell -7 Punkte. Dieser Wert wurde letztmals im Frühjahr 2009 unterschritten. Auch das Wachstumspotential wird im laufenden Jahr schwächer eingestuft als zuletzt. Der Zukunftsindikator ergab in der aktuellen Umfrage nur noch einen Wert von 4 Punkten, was einem Rückgang von 40 Punkten im Vergleich zu 2018 entspricht. Damit kehrt sich der positive Trend der letzten Jahre um.

Das vollständige Ergebnis der Umfrage ist hier abrufbar.

Die Ergebnisse des diesjährigen Sonderthemas der Umfrage "Langfristige Werttreiber in der Finanzkommunikation" werden im Rahmen der 22. DIRK-Konferenz am 03./04.06.2019 in Frankfurt vorgestellt.







Für weitere Informationen:

DIRK – Deutscher Investor Relations Verband Hannes Bauschatz Reuterweg 81 60323 Frankfurt am Main T. +49 (0)69.9590 9490 M. +49 (0)160.4107 279 hbauschatz@dirk.org www.dirk.org

Über die Studie:

Die Ergebnisse stammen aus dem DIRK-Stimmungsbarometer, für das GfK einmal im Jahr mehr als 300 Investor Relations-Manager börsennotierter Gesellschaften in Deutschland, in Österreich und der Schweiz befragt. Die Umfrage besteht aus der Einschätzung der aktuellen und zukünftigen Lage des eigenen Unternehmens. Aus den Ergebnissen werden zwei Indikatoren gebildet, die sich zum einen auf die aktuelle und zum anderen auf die zukünftige Lage der Unternehmen beziehen. Sie stellen jeweils die Differenz zwischen den positiven und negativen Antworten dar und bewegen sich zwischen +100 und -100 Punkte.

Darüber hinaus werden die Experten zu einem jährlich wechselnden Sonderthema befragt, diesmal zu "Langfristigen Werttreiber in der Finanzkommunikation". Die Ergebnisse dieser Umfrage werden auf der jährlichen DIRK-Konferenz im Juni vorgestellt.

Über den DIRK:

Der DIRK – Deutscher Investor Relations Verband ist der größte europäische Fachverband für die Verbindung von Unternehmen und Kapitalmärkten. Wir geben Investor Relations (IR) eine Stimme und repräsentieren rund 90% des börsengelisteten Kapitals in Deutschland. Als unabhängiger Kompetenzträger optimieren wir den Dialog zwischen Emittenten, Kapitalgebern sowie den relevanten Intermediären und setzen hierfür professionelle Qualitätsstandards. Unsere Mitglieder erhalten von uns fachliche Unterstützung und praxisnahes Wissen sowie Zugang zu Netzwerken und IR-Professionals aus aller Welt. Zugleich fördern wir den Berufsstand der Investor Relations und bieten umfangreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in enger Zusammenarbeit mit Wissenschaft und Forschung.